

Grundschule Amelgatzen    Stand: April 2020	Schuleigener Arbeitsplan
<b>Religion</b> (konfessionell-kooperativ)	<b>Jahrgangsstufe 1/2</b>

Zeitraum	Inhalts- und prozessbezogene Kompetenzen	Verbindliche Themen	Schülermethoden (Basiskompetenzen)	Fächerübergreifende Inhalte	Leistungsbewertung
1. Halbjahr: Sommer- bis Herbstferien	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erfahren, dass jeder Einzelne wichtig und einmalig ist.</li> <li>- nehmen Gefühle (z.B. Freude, Angst, Wut und Geborgenheit) als Erfahrung menschlichen Lebens bei sich und anderen wahr und drücken diese aus.</li> <li>- kennen die biblische Geschichte „Jesus segnet die Kinder“.</li> <li>- wissen um verschiedene Beziehungsgefüge und können sie beschreiben.</li> <li>- nehmen gelingendes und misslingendes Zusammenleben wahr.</li> <li>- reflektieren Kriterien gelungener Freundschaft.</li> <li>- lernen Regeln für ein gelungenes Zusammenleben in ihrem Lebensumfeld kennen.</li> </ul>	<p>Ich bin einmalig: Jeder einzelne ist wichtig Gott kennt meinen Namen</p> <p>Jesus segnet die Kinder</p> <p>Wir gehören zusammen: Ich und die anderen Familie, Freundschaft Klassengemeinschaft Regeln des Zusammenlebens</p>	<p>Kommunizieren Zuhören Gesprächsregeln einüben und anwenden freies Sprechen Erzählen im Stuhlkreis</p> <p>Kommunizieren Wahrnehmen und Beschreiben</p>	<p>Kunst: Selbstportrait Darstellung eines Lebensweges Kunst: zu einem Bild erzählen, z.B. „Jesus segnet die Kinder“</p> <p>Kunst: Netzbild (Beziehungsbild) herstellen</p> <p>Sport: Spiele nach bestimmten Regeln</p>	<p>Beobachtungsbogen</p>
Sommer-	- lernen die biblische Geschichte	Der barmherzige	Verstehen und Deuten		Beobachtungsbogen

<p>bis Herbstferien</p>	<p>„Der barmherzige Samariter“ kennen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können beschreiben, was zu gegenseitigem Vertrauen nötig ist.</li> <li>- deuten eigenes Leben und Erleben</li> <li>- lernen die biblische Geschichte „Abraham und Sara“ kennen.</li> <li>- erfahren in alttestamentlichen Geschichten von der Nähe und Begleitung Gottes.</li> <li>- erfahren, dass man Gott vertrauen kann.</li> </ul>	<p>Samariter</p> <p>Ich kann Gott vertrauen: Vertrauen zu Mitmenschen Vertrauen zu Gott Abraham und Sara Lied: Abraham</p>	<p>Kommunizieren und Teilhaben Verstehen und Deuten</p> <p>Gemeinsames Singen</p> <p>Mappenführung (abheften)</p>	<p>Musik: Gemeinsam singen</p>	
<p>Hersbst- bis Weihnachtsferien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erfahren Gebete als Ausdruck einer auf Gott vertrauenden Kommunikation.</li> <li>- lernen unterschiedliche Gebetsanlässe kennen.</li> <li>- erfahren von unterschiedlichen Gottesbildern aus der Bibel.</li> <li>- lernen die Geschichte „Das verlorene Schaf“ aus der Bibel kennen.</li> <li>- übertragen die Geschichte auf das Leben der Menschen.</li> </ul> <p>- lernen den 23. Psalm kennen.</p>	<p>Ich kann mit Gott reden: Beten Zur Ruhe kommen Bilder von Gott Wir können Gott alles anvertrauen Das verlorene Schaf Lied: Gott dafür will ich dir danke sagen Psalm 23: Der Herr ist mein Hirte</p>	<p>Kommunizieren und Teilhaben Kennenlernen von Gebetshaltungen Einfache Gebete sprechen</p> <p>Gestalten und Handeln: ein kleines Stabpuppenspiel nachspielen</p>	<p>Kunst: Ein Schaf (Stabpuppe) basteln</p>	<p>Beobachtungsbogen</p>

Herbst- bis Weih- nachts- ferien	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen eine Kirche oder ein Gemeindezentrum kennen.</li> <li>- erfahren, wie ein Kirchenraum ausgestattet ist.</li> <li>- benennen Beispiele vom Gemeindeleben.</li> <li>- erfahren von Angeboten, die dort für Kinder gemacht werden.</li> <li>- lernen die Geschichte „Die Taufe Jesu“ kennen.</li> <li>- erfahren, dass durch die Taufe die Aufnahme in die christliche Gemeinschaft geschieht.</li> <li>- lernen das „Vaterunser“ kennen und sprechen es mit Gesten.</li> </ul>	<p>Ich gehe in die Kirche: Kirchengemeinde vor Ort Erforschen einer Kirche (Ausstattung) Verhalten in der Kirchen Angebote für Kinder in der Kirche Taufe Jesu Taufe, Tauflicht Vaterunser</p>	<p>Wahrnehmen und Beschreiben Kommunizieren und Teilhaben</p> <p>Gestalten: das Vaterunser mit Gesten dazu sprechen</p>	<p>Kunst: Bilder vom Altar malen</p> <p>Musik: Ein Danklied singen</p> <p>Sachunterricht: Von der Taufe erzählen Kunst: Taufkerze malen</p>	Beobachtungsbogen
Herbst- bis Weih- nachts- ferien	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erfahren von Bräuchen und Ritualen in der Adventszeit .</li> <li>- verstehen den Sinn christlicher Feste in Bezug auf die Ursprungsgeschichten.</li> <li>- lernen „Die Weihnachtsgeschichte“ aus der Bibel kennen.</li> </ul>	<p>Ich erlebe das Kirchenjahr: Advent Lied: Kerzen im Advent Nikolauslegende Weihnachten Geburt Jesu Film: Auf Engelsflügeln</p> <p>Gestaltung eines Weihnachtsgottesdienstes</p>	<p>Kommunizieren</p> <p>Gestalten und Handeln: Proben eines Beitrages zum Weihnachtsgottesdienst</p>	<p>Musik: Üben von Advents- und Weihnachtsliedern</p> <p>Deutsch: Jahreszeitliche Texte in der Lesebuch</p>	Beobachtungsbogen

<p>Januar bis zu den Zeugnisferien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen Israel als Lebensumfeld Jesu kennen.</li> <li>- nehmen Jesus als geschichtliche Person wahr.</li> <li>- wissen, dass Frauen und Männer Jesus gefolgt sind.</li> <li>- lerne die Geschichten von „Zachäus“ und „Bartimäus“ und „Speisung der 5000“ kennen.</li> <li>- erfahren durch diese Geschichten, dass Jesus unterschiedslos auf Menschen zugeht und für Benachteiligte und Unterdrückte handelte.</li> </ul>	<p>Ich lerne Jesus kennen:  Umwelt Jesu  Leben der Menschen zur Zeit Jesu  Rundgang durch eine galiläische Stadt  Synagoge von innen  Haus zur Zeit Jesu  Jüngerberufung  Zöllner Zachäus  Der blinde Bartimäus  Speisung der 5000</p>	<p>Kommunizieren  Rollenspiele anbahnen und Geschichten nachspielen  Gruppenarbeit anbahnen</p>	<p>Kunst: Ein Gemeinschafts-plakat „Ein Dorf zur Zeit Jesu“ erstellen</p>	<p>Beobachtungsbogen</p>
--	--	--	---	---	--------------------------

<p>2. Halbjahr: Februar bis zu den Osterferien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- wissen, dass Menschen verschiedenen Religionen angehören und dass es Menschen gibt, die keiner Religion angehören.</li> <li>- lernen das Gotteshaus der Juden und Muslime kennen.</li> <li>- benennen Unterschiede und Gemeinsamkeiten.</li> <li>- bekommen vermittelt, dass man anderen Religionen mit Respekt begegnen soll.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen ausgewählte Ereignisse der „Passionsgeschichte“ kennen.</li> <li>- erfahren, warum Ostern und Pfingsten zentrale christliche Ereignisse und Feste sind.</li> </ul>	<p>Ich begegne anderen Religionen: Verschiedene Religionen Christentum, Judentum, Islam Erstes einfaches Wissen über das Christentum, das Judentum und den Islam</p> <p>Ich erlebe das Kirchenjahr: Passion Ostern</p>	<p>Wahrnehmen und Beschreiben Kommunizieren Verstehen und Deuten</p> <p>Kommunizieren Verstehen und Deuten</p>	<p>Sachunterricht: Tiere und Pflanzen im Frühling</p>	<p>Beobachtungsbogen</p> <p>Beobachtungsbogen</p>
<p>Oster- bis Sommerferien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sollen ihr persönliches Lebensumfeld mit allen Sinnen wahrnehmen.</li> <li>- nehmen die Schönheit der Schöpfung wahr und haben an Ausdrucksformen, die Gott als den Schöpfer loben, teil.</li> <li>- erfahren, das Christen Gott als den Schöpfer von Allem ansehen.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen die Schöpfungs-</li> </ul>	<p>Ich staune über die Schöpfung: Die Welt entdecken Über die Schöpfung staunen Für Gottes Schöpfung danken Lied: Gott hat die ganze Welt gemacht</p> <p>Schöpfungsge-</p>	<p>Wahrnehmen und Beschreiben Gemeinschaftsarbeit anbahnen</p>	<p>Kunst: Ein Schöpfungsplakat erstellen</p> <p>Sachunterricht: Thema Müll, Mülltrennung</p>	<p>Beobachtungsbogen</p>

	geschichte aus der Bibel kennen - tauschen Gedanken zur Bewahrung der Schöpfung aus.	geschichte aus der Bibel Schöpfung bewahren			
Oster- bis Sommer- ferien	- erkennen, dass ihr eigenes Leben einem Weg gleicht. - Lernen die Geschichte von „Josef“ kennen. - nehmen in diesen Geschichten die Nähe und Begleitung Gottes wahr. - übertragen die biblischen Aussagen zur Nähe und Begleitung Gottes auf ihr eigenes Leben.	Ich bin auf meinen Wegen nicht allein: Gottes Schutz Gottes Nähe Gottes Begleitung auf des Menschen Wegen Lied: Ich gehe meinen Weg Josefs Weg	Kommunizieren und Teilhabe Wahrnehmen und Beschreiben		Beobachtungsbogen